

Erfolgreiche Installation / aber wie jetzt Dual Boot einrichten ohne eine Installation zu zerstören.

Beitrag von „waldfee123“ vom 10. März 2023, 04:17

Ich hab relativ problemlos (1x war ne Bios Einstellung Schuld 1x war der USB Port Schuld) Monterey auf ein Matebook installiert bekommen. (da hab ich mini Wehwehchen - dass ist aber ein anderen Thread)

Wenn ich mit F12 boote (USB Stick noch drin) und die EFI auswähle - kann ich Monterey wählen ... alles gut. Mach ich nichts - bootet er in Windows 11 - auch alles gut ...

Ich möchte jetzt aber das Auswahl Menü grundlegend haben, bei einem Neustart - oder zumindest MacOS als primäre Option. (evtl sogar ein hübsches Menü und den Startton ?)

Wie genau kopiere ich jetzt die EFI vom Stick auf die Partition und wohin genau um mir nicht die Windows Installation zu zerschießen / oder die Windows EFI zu zerschiesen ?

Hab mich da zwar eingelesen, befürchte aber, ich könnte die Windows Partition schiessen ... (auch welches Programm dafür evtl. oder reicht einfach kopieren?)

Wie entferne ich jetzt die ganzen Boot Zeilen / was muss ich jetzt da genau machen ? Ich will nur den Apfel und den Ladebalken sehen ?

Ich bin folgend vorgegangen. Windows 11 war installiert - es gab 2 Partitionen NTFS (Windows 11 und Daten) . Mit EFI Stick gebootet - auf dem Stick die MacOS Installation laufen lassen / per Festplatten Dienstprogramm die zweite Partition gelöscht und via HFS+ formatiert. Dann die Installation auf die HFS Platte rüberlaufen lassen. Nach zig Neustarts war die Installation fertig. (immer per F12 EFI Stick angewählt und die Installation angewählt)

In Mac OS die jetzige AFP Partition nochmal partitioniert in eine zusätzlich kleine FAT Partionen (100GB), da sonst Windows nur 80 GB zur Verfügung hätte. Vielleicht kann ich diese ja. noch zusammenführen oder eben Daten und Programme auf die 100GB verschieben.

Vielen Dank für alle Hilfen 😊

Beitrag von „thahammer“ vom 10. März 2023, 06:54

Ich bin mir gerade nicht sicher ob Du mit Windows eine EFI Partition im richtigen Format hast oder nicht?

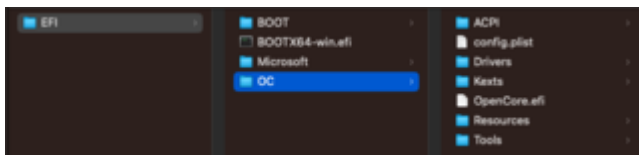
Aber grundsätzlich muss natürlich das OC EFI auf die Festplatte und zwar auf die EFI Partition. Danach bekommst Du beim Booten immer das OC Menu mit der Auswahl der Betriebssysteme. Aber so rum habe ich das noch nicht gemacht, deshalb bin ich mir gerade nicht sicher wegen der Windows EFI Partition.

Beitrag von „mkslzk“ vom 10. März 2023, 08:06

Ich habe das wie folgt gemacht.

Mit [MountEFI](#) die EFI in Mac eingebunden. Und dann meinen OpenCore Bootloader dorthin kopiert.

Sieht dann bei mir so aus



In der config.plist kannst du auch AutoPicker (automatische Auswahl nach x Sekunden) und DefaultEntry (Win oder Mac vorausgewählt einstellen).

Zusatz: Behalte ein Backup deiner funktionierenden EFI immer auf einem USB Stick. Kann dir vieles retten. Solltest du dir die Windows EFI zerschließen kannst du diese auch über die WIN

Boot Disk wiederherstellen.

Beitrag von „griven“ vom 10. März 2023, 10:43

Generell ist auf einem GPT Volume (GUID Partition Table) die EFI/ESP Partition immer in eine Fat32 Partition. Es handelt sich hierbei um einen Standard und auch wenn Microsoft Standards gerne mal eigenwillig auslegt an den halten sie sich. Es gilt demnach also: ESP ist ESP egal ob macOS oder Windows das Dateisystem geschrieben hat 😊

Beitrag von „waldfee123“ vom 10. März 2023, 10:45

ESP? Les die Abkürzung häufiger... Steht für was?

Beitrag von „griven“ vom 10. März 2023, 11:01

EFI System Partition oder kurz halt ESP 😊

ESP ist der korrekte Name für die Partition aber aus irgendeinem Grund hat sich EFI eingebürgert wenn man davon redet. Vermutlich wird sich der Term EFI durchgesetzt haben weil halt der/die Bootloader und möglicherweise auch diverse Treiber oder Erweiterungen der Firmware ((U)EFI steht für (Unified) Extensible Firmware Interface und meint das die Firmware durch externe Komponenten dynamisch erweitert werden kann) eben im Verzeichnis EFI auf der ESP gesucht und idealerweise auch gefunden werden.

Beitrag von „waldfee123“ vom 10. März 2023, 13:53

Ja EFI kenn ich schon aus Zeiten, als PCs nur Bios hatten... Und EFis nicht kannten... Danke... Ja

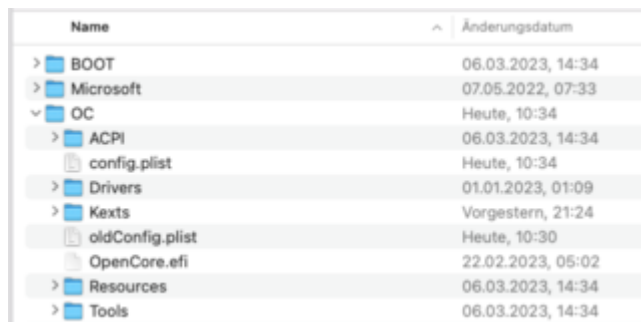
ich guck mir mal an, welche Partitionen es alles gibt und mach evtl mal ein Foto... Kann ich mit MountEFI auch die Windows EFI sichern? Oder wie stell ich Verbose ab?

Beitrag von „griven“ vom 10. März 2023, 14:18

In einer gemischten Installation wird das auf der Platte ungefähr so aussehen:

```
Last login: Fri Mar 10 10:41:00 on ttys000
giesbert@pich2MBPvonGiesbert - % diskutil list
/dev/disk0 (internal, physical):
#1:                TYPE NAME                SIZE IDENTIFIER
0:    GUID_partition_scheme             +1.0 TB disk0
1:      EFI EFI                        209.7 MB disk0s1
2:      Apple_APFS Container disk1      800.4 GB disk0s2
3:      Microsoft Reserved              16.8 MB disk0s3
4:      Microsoft Basic Data            199.5 GB disk0s4
```

Auf der ESP/EFI finden sich dann folgende Inhalte:



Name	Änderungsdatum
BOOT	06.03.2023, 14:34
Microsoft	07.05.2022, 07:33
OC	Heute, 10:34
ACPI	06.03.2023, 14:34
config.plist	Heute, 10:34
Drivers	01.01.2023, 01:09
Kexts	Vorgestern, 21:24
oldConfig.plist	Heute, 10:30
OpenCore.efi	22.02.2023, 05:02
Resources	06.03.2023, 14:34
Tools	06.03.2023, 14:34

Alles was mit Windows zu tun hat ist im Microsoft Ordner zudem befindet sich im Ordner BOOT ein boot File das auf den M\$ Bootloader verweist (bootmgr.efi). Generell und Grundsätzlich lassen sich Windows und OpenCore gegenseitig weitestgehend in Ruhe mit einer Ausnahme der jeweils eine überschreibt das Bootfile des jeweils anderen im Ordner BOOT hier musst Du darauf achten das bootfile möglichst immer das von OpenCore ist denn ansonsten kommst Du ohne Stick nicht mehr an Dein macOS ran.

Was den Verbose Mode angeht den kannst Du in der config.plist abschalten schau hier mal im Bereich NVRAM->ADD->7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 im Key boot-args findest Du den Wert -v den einfach löschen (nur das -v) und damit ist der verbose deaktiviert.

Beitrag von „waldfee123“ vom 11. März 2023, 19:21

[Zitat von griven](#)

In einer gemischten Installation wird das auf der Platte ungefähr so aussehen:

```
Last login: Fri Mar 10 10:41:00 on ttys000
lgiesbert@umpich@MBPvonGiesbert - % diskutil list
/dev/disk0 (internal, physical):
#    TYPE NAME              SIZE      IDENTIFIER
0:   GUID_partition_scheme  *1.0 TB   disk0
1:   EFI EFI                209.7 MB  disk0s1
2:   Apple_APFS Container disk1 800.4 GB  disk0s2
3:   Microsoft Reserved      16.8 MB   disk0s3
4:   Microsoft Basic Data     199.5 GB  disk0s4
```

Auf der ESP/EFI finden sich dann folgende Inhalte:

Name	Änderungsdatum
> BOOT	06.03.2023, 14:34
> Microsoft	07.05.2022, 07:33
▼ OC	Heute, 10:34
> ACPI	06.03.2023, 14:34
config.plist	Heute, 10:34
> Drivers	01.01.2023, 01:09
> Kexts	Vorgestern, 21:24
oldConfig.plist	Heute, 10:30
OpenCore.efi	22.02.2023, 05:02
> Resources	06.03.2023, 14:34
> Tools	06.03.2023, 14:34

Alles was mit Windows zu tun hat ist im Microsoft Ordner zudem befindet sich im Ordner BOOT ein boot File das auf den M\$ Bootloader verweist (bootmgr.efi). Generell und Grundsätzlich lassen sich Windows und OpenCore gegenseitig weitestgehend in Ruhe mit einer Ausnahme der jeweils eine überschreibt das Bootfile des jeweils anderen im Ordner BOOT hier musst Du darauf achten das bootfile möglichst immer das von OpenCore ist denn ansonsten kommst Du ohne Stick nicht mehr an Dein macOS ran.

Was den Verbose Mode angeht den kannst Du in der config.plist abschalten schau hier mal im Bereich NVRAM->ADD->7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 im Key

boot-args findest Du den Wert -v den einfach löschen (nur das -v) und damit ist der verbose deaktiviert.

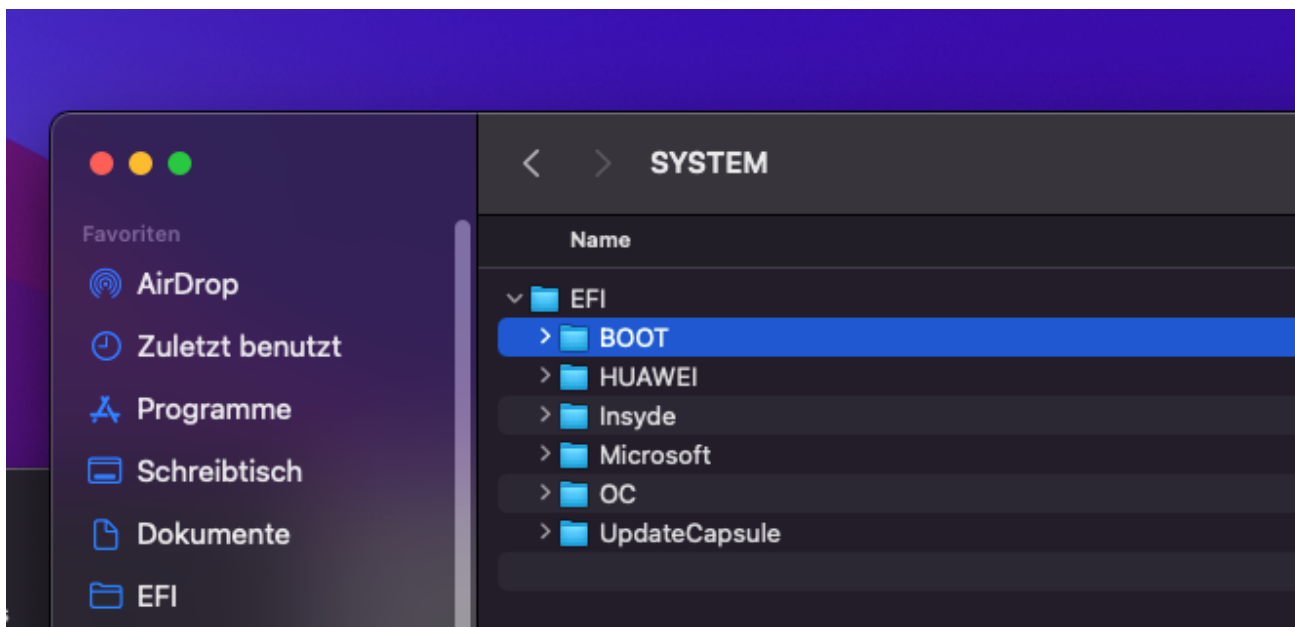
Alles anzeigen

Danke, verbose hat wunderbar geklappt ... auch wenn das bei mir komischerweise 2x drin stand ...

Aber für die EFI kopieren bin ich zu blöd oder ich steh auf m Schlauch ...

So sieht das bei mir aus ... Ich hab in EFI bereits den Ordner BOOT und OC kopiert ... (Bei Boot wurde dann natürlich diese EFI ersetzt die vorher im vorherigen Boot Ordner war)

Den Ordner OC gab es logischerweise vorher nicht. Aber sobald ich den Stick entferne, erkennt er weiter nur die Windows Installation. Außerdem bootet er automatisch immer in Windows. Wo muss ich es den noch Hinkopieren ? Oder hab ich nen Denkfehler - und wie startet MacOS als Standard ?



Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 11. März 2023, 19:56

Kannst du im BIOS boot from File .../EFI/OC/OpenCore.efi Starten?

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. März 2023, 20:03

Opencore holt sich die Angaben für den Standard-Start aus dem NVRAM.

In den Systemeinstellungen kannst du das Start-Volume festlegen.

Beitrag von „waldfee123“ vom 11. März 2023, 20:05

[Zitat von OSX-Einsteiger](#)

Kannst du im BIOS boot from File .../EFI/OC/OpenCore.efi Starten?

Die Option gibt es bei mir im Bios nicht ... :-/

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. März 2023, 20:10

Automatisches Startlaufwerk? Schau mal über deinem Kommentar was da steht.

Was sagt F12 beim Hochfahren?

Welche Einträge werden im BIOS Bootmenue angezeigt?

Beitrag von „waldfee123“ vom 11. März 2023, 20:10

[Zitat von bluebyte](#)

Opencore holt sich die Angaben für den Standard-Start aus dem NVRAM.

In den Systemeinstellungen kannst du das Start-Volume festlegen.

Als Standard ist Monterey ausgewählt ... er bootet trotzdem Windows ... hab's jetzt auch extra nochmal angewählt. neu gebootet (Stick drin) und er bootet Windows.

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. März 2023, 20:11

Dann schau jetzt mal auf den Kommentar über deinem Kommentar 😊

Beitrag von „waldfee123“ vom 11. März 2023, 20:15

[Zitat von bluebyte](#)

Automatisches Startlaufwerk? Schau mal über deinem Kommentar was da steht.

Was sagt F12 beim Hochfahren?

Welche Einträge werden im BIOS Bootmenue angezeigt?

F12 sagt:

Boot Option Menu

EFI Boot Devices

Windows Boot Manager (WDC PC SN730)

EFI USB Device (SanDisk)

Ohne Stick steht nur Windows Boot... dort

Beitrag von „bluebyte“ vom 11. März 2023, 20:27

Dann hast du schon den Fehler gefunden.

Starte Mac OS mit der EFI vom Stick

Starte Saschas Kextupdater

Dein Startlaufwerk ist ja in diesem Fall der Stick

Deshalb ...

Klicke unten rechts auf Werkzeuge

Aktiviere die EFI des Systemlaufwerks über "Mounte EFI von anderen Festplatten"

Wenn da sich nichts tut und die EFI nicht auf dem Desktop angezeigt wird, dann ist etwas faul.

Beitrag von „waldfee123“ vom 11. März 2023, 23:02

[Zitat von bluebyte](#)

Dann hast du schon den Fehler gefunden.

Starte Mac OS mit der EFI vom Stick

Starte Saschas Kextupdater

Dein Startlaufwerk ist ja in diesem Fall der Stick

Deshalb ...

Klicke unten rechts auf Werkzeuge

Aktiviere die EFI des Systemlaufwerks über "Mounte EFI von anderen Festplatten"

Wenn da sich nichts tut und die EFI nicht auf dem Desktop angezeigt wird, dann ist etwas faul.

Alles anzeigen

Da kam jetzt ne Athenticated Root ist aktiv! Meldung ... ich hab jetzt mal das geändert, was das Programm vorschlägt ...

Wenn ich es Mounete seh ich die Platte nicht ... (Ich soll aber jetzt einen ExposeSensitiveData Wert auf 3 stellen, das mach ich jetzt schnell noch)

Ich mounete bisher mit dem Clover Configurator (damit kann ich die System [EFI mounten](#)) ...

ok jetzt mit auf 3 stellen - klappt es ... es kommt der typische Mac Start Sound ... und ich sehe die System Partition

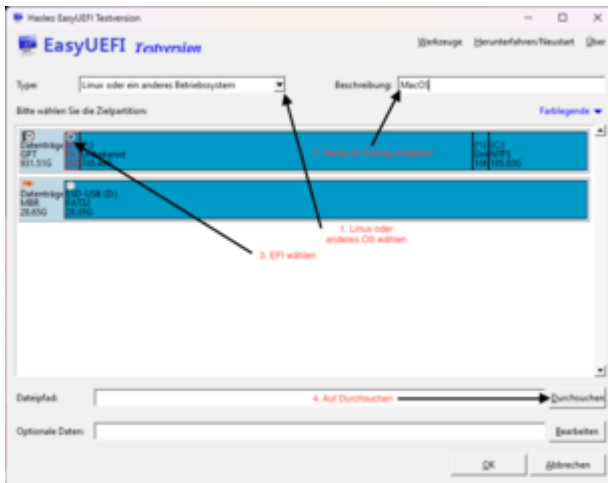
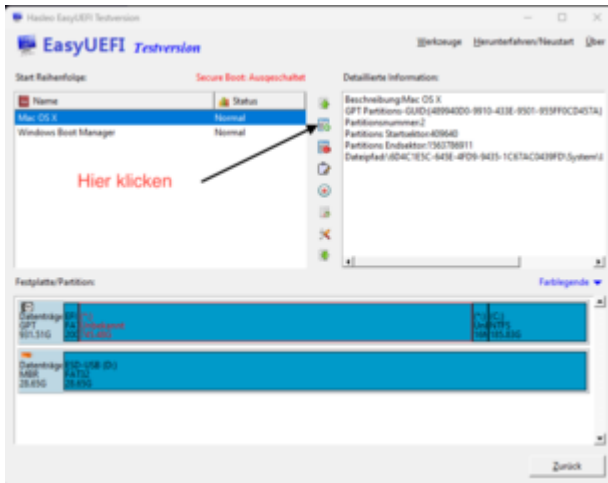
Ich bekomme es aber weiter nicht hin, dass er ohne Stick bootet 😞

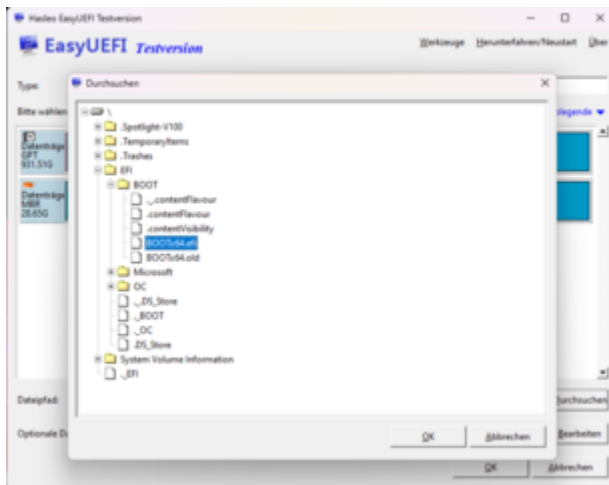
Beitrag von „griven“ vom 11. März 2023, 23:21

Gut dann jetzt die von der Festplatte wählen wobei ich mir ziemlich sicher bin das Du das eigentlich weiter vorne schon richtig gemacht hast...

Das Problem an der Stelle wird sein das Dein Bios das OC Bootfile auf der Platte nicht von sich aus als Startoption aufnimmt (passiert gelegentlich und hängt von der Firmware). Du kannst in dem Fall einfach mal Windows starten und Dir das Tool EasyUEFI besorgen (gibt es als Testversion gratis). Mit dem Tool kannst Du relativ einfach den passenden Eintrag hinzufügen

guckst Du:





Nun noch zweimal auf OK geklickt und schon hast Du den passenden Booteintrag erzeugt den Du dann im Bios an die erste Stelle setzen kannst so, dass der Rechner automatisch von da startet. Missetat begangen und so 🤪

Beitrag von „waldfee123“ vom 12. März 2023, 00:06

Hab das jetzt genau so gemacht, jetzt heisst meine Windows Partition MacOS und bootet nicht mehr ... :-

Beitrag von „griven“ vom 12. März 2023, 00:13

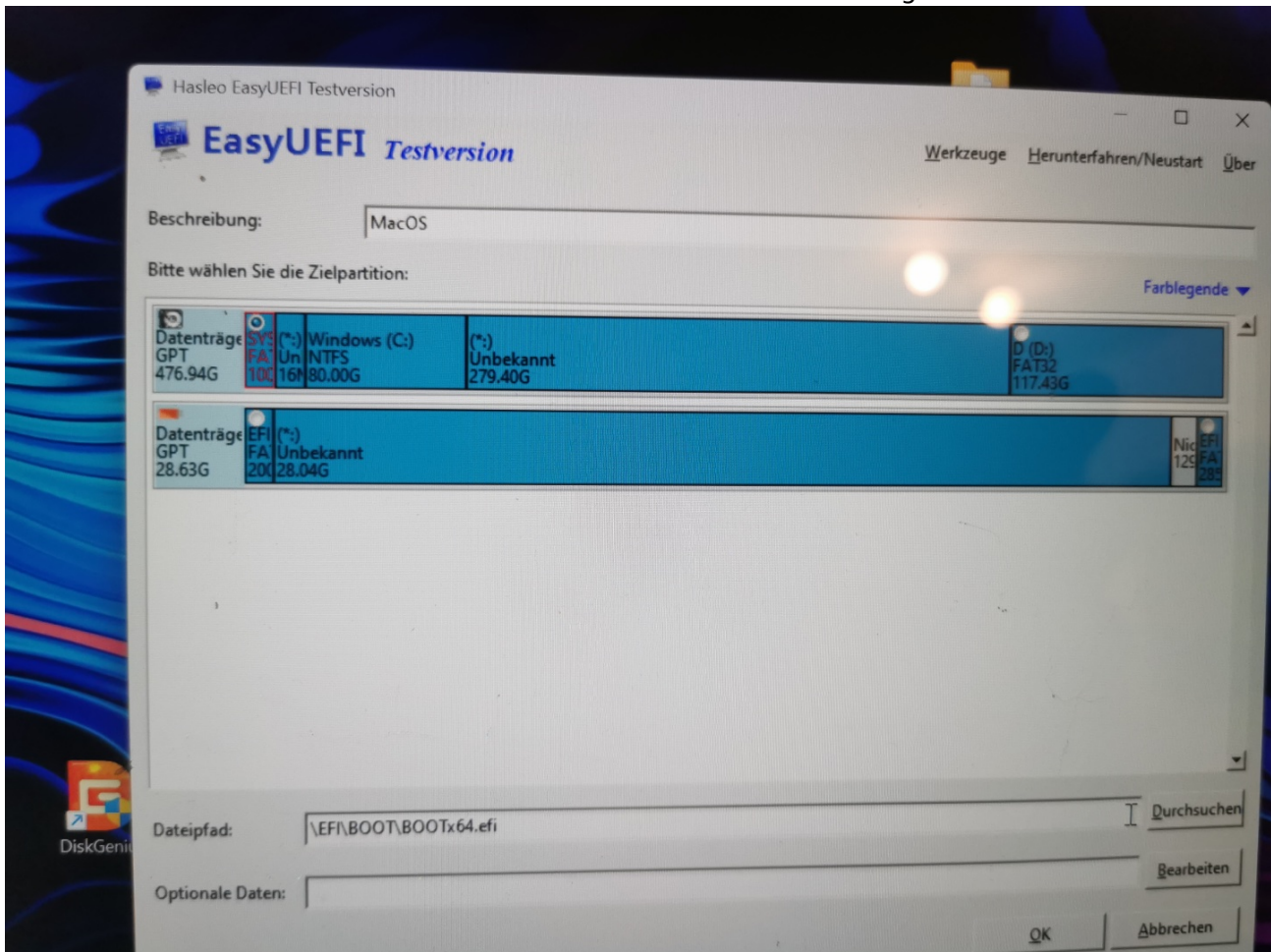
Wenn Deine Windows Dings nun macOS heißt und nicht mehr bootet dann hast Du es nicht genauso gemacht denn dann hast Du keinen neuen Eintrag gemacht sondern den Windows Eintrag bearbeitet bzw. verändert oO Wenn Du über den Stick bootest solltest Du Windows aber dennoch booten können. In dem Zuge kannst Du dann nochmal gucken was Du da mit Deinem Eintrag gemacht hast und den ggf. reparieren...

Beitrag von „waldfee123“ vom 12. März 2023, 00:57

Nein, ich hab einen neuen Eintrag gemacht ... ich hab mal nen NVRAM reset gemacht ...

es gibt jetzt auch beide Optionen ... komischerweise hat er dann wenn man vom Stick booten wollte - Windows normal gebootet - war aber mein Glück so konnte ich das zurück setzen ... jetzt hab ich die Dateien vorsichtshalber nochmal neu kopiert ...

Jetzt hab ich die Festplattenbezeichnung als Windows Portion (Bootet auch wieder) und MacOS ... wenn ich da klicke, kommt aber OC: Failed to load Konfiguration ... Anhang wie mein Eintrag aussieht und auch schon vorher ausgesehen hat ...



Ganz strange Geschichte ... ich jetzt mal die Dateien über Windows vom Stick auf die EFI Partition kopiert. Jetzt bootet er ohne Stick ... Ich hab das Gefühl über MacOS stimmen evtl. irgendwelche Berechtigungen nicht oder er überschreibt es nicht ? Auf Womdp+das Bios scheint ziemlich zickig und kastriert zu sein ich kann im Bios die Bootreihenfolge nicht

ändern - egal was ich drücke ... es geht nur enable und disable.

Jetzt kommt aber das Bootmenü

Beitrag von „griven“ vom 12. März 2023, 01:01

Schick und hey egal wie es nun erreicht wurde was zählt ist das es geht und wenn dafür Windows erhalten muss um die Dateien zu kopieren dann ist das halt so 😊

Beitrag von „waldfee123“ vom 12. März 2023, 01:06

Vielen Dank schon mal ... ich habs jetzt hinbekommen ... ich hatte auf Windows auch zig Dateileichen auf der EFI gesehen, die ich auf MacOS nicht gesehen hab.

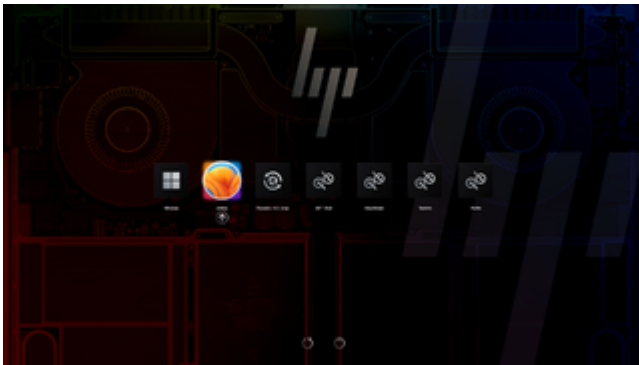
Ich hab jetzt die Windows Partition im Bios disabled. (Wer kommt denn auf so ne Idee) Jetzt bootet er immer in den Open Bootloader (Windows, MacOS, OpenShell, NVRAM reset als Option) und wenn ich nichts klicke , bootet er nach ein paar Sek in Mac OS (Windows bootet auf Knopfdruck aber auch) ... das ganze könnte schöner aussehen und evtl. nur 2 Optionen bietet - bzw nur auf Knopfdruck das Menü und Standard einfach in MacOS booten, aber das lässt sich ja sicher in den zig Optionen einstellen.

Vielen Dank , schonmal fürs mit rumärgern 😊

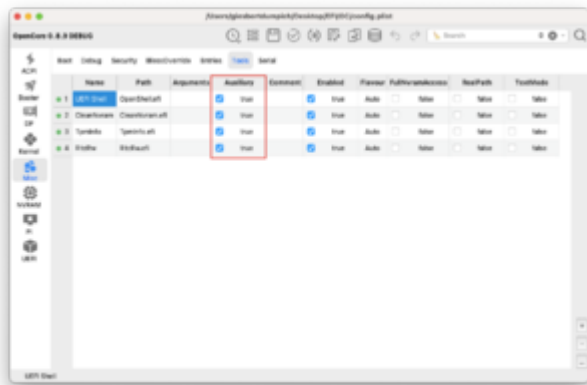
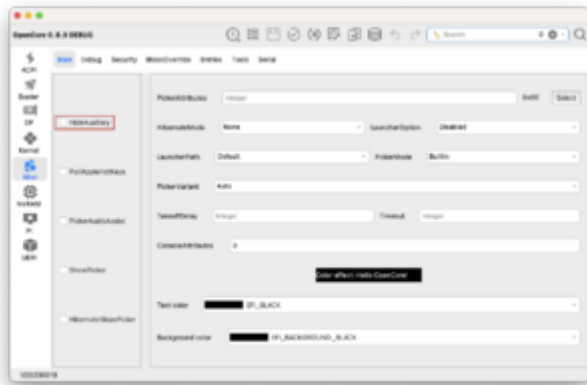
Beitrag von „griven“ vom 12. März 2023, 09:17

Jupp lässt sich tatsächlich einstellen 😊

Wenn man sich ein wenig damit beschäftigt und ein bisschen Mühe gibt lässt sich da durchaus ansprechendes erreichen. Ich habe mir zum Beispiel ein Theme für mein Elitebook entsprechend angepasst sieht so aus:



Die Recovery Partition und die Tools kannst Du zum Beispiel in der config.plist unter dem Punkt MISC ausblenden:



Dies versteckt die Einträge und macht sich in der Bootauswahl sichtbar mit einem Druck auf die Space Taste. Insgesamt ist OpenCanopy (die grafische Oberfläche des Bootpickers) ziemlich mächtig und ziemlich anpassbar 😊

Beitrag von „Noir0SX“ vom 12. März 2023, 12:29

[Zitat von waldfee123](#)

Da kam jetzt ne Authenticated Root ist aktiv! Meldung ... ich hab jetzt mal das geändert, was das Programm vorschlägt ...

Wenn ich es Moute seh ich die Platte nicht ... (Ich soll aber jetzt einen ExposeSensitiveData Wert auf 3 stellen, das mach ich jetzt schnell noch)

Ich mounte bisher mit dem Clover Configurator (damit kann ich die System [EFI mounten](#)) ...

ok jetzt mit auf 3 stellen - klappt es ... es kommt der typische Mac Start Sound ... und ich sehe die System Partition

Alles anzeigen

ExposeSensitiveData auf den Wert 3 stellen, hat mit Deinem eigentlichen Problem gar nichts zutun und ist mehr ein Problem des KextUpdaters. Dieser kann sonst nicht alle benötigten Werte verarbeiten. Du könntest zB auch 15 eintragen und der KU geht trotzdem.

Beitrag von „waldfee123“ vom 12. März 2023, 17:56

Ja mein Problem kam eher davon, dass scheinbar die Nvram BIOS seitig willkürlich funktioniert hat... Und unter MacOS Dateien nicht immer überschrieben wurden.

Beitrag von „waldfee123“ vom 26. März 2023, 07:26

Die Mac Installation läuft jetzt eigentlich soweit super ... jetzt standen aber Updates in Windows an - und Windows streikt ...

Dieser PC unterstützt derzeit die Systemanforderungen für Windows 11 nicht. Die für das System reservierte Partition konnte nicht aktualisiert werden.

Google hat ergeben, dass wahrscheinlich die System Partition zu klein geworden ist. Wie kann ich diese jetzt nachträglich vergrößern? hab so MiniTool versucht, da lässt er mich nicht ... Festplattendienstprogramm auch nicht ... was kann ich tun?

Beitrag von „Horsti“ vom 26. März 2023, 10:48

Unter Windows mit der Datenträgerverwaltung sollte das kein Problem sein.

Beitrag von „bluebyte“ vom 26. März 2023, 11:45

[waldfee123](#) Sollte es mit der Datenträgerverwaltung nicht klappen, so ist das Linux-Programm "Gparted" sehr gut geeignet. Aus meiner eigenen Erfahrung sollte man ein Verschieben der System-Partitionen vermeiden. Die Wiederherstellung-Partition liegt meist am Ende. Diese lässt sich gefahrlos löschen. Bei Bedarf kann unter Windows eine neue Wiederherstellung-Partition angelegt werden. Bei einem größeren Update macht das Windows sogar automatisch.

Hierzu ein Beitrag der Zeitschrift ct vom Heise-Verlag

<https://www.heise.de/tipps-tricks/Partition-loeschen-4558619.html>